

**Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert**  
An der Gedenkstätte  
D-54421 Hinzert-Pöler

Tel.: +49 (0) 65 86 – 99 24 93  
Fax: +49 (0) 65 86 – 99 24 94  
E-Mail: [info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de](mailto:info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de)  
Internet: [www.gedenkarbeit-rlp.de](http://www.gedenkarbeit-rlp.de)

**Betr.:** **Besuch einer Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus in Rheinland-Pfalz (Osthofen / Hinzert) von rheinland-pfälzischen Schulklassen oder Gruppen der außerschulischen Bildung**

**Bezug:** **Antrag auf finanzielle Zuwendung durch die LpB**

Sehr geehrte Antragstellerin,  
sehr geehrter Antragsteller,

Sie beabsichtigen eine Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus zu besuchen und erwarten von uns eine finanzielle Zuwendung.

Gefördert werden nur Besuche folgender Gedenkstätten durch **rheinland-pfälzische** Klassen / Gruppen außerschulischer Bildung:

- NS-Dokumenationszentrum Rheinland-Pfalz / Gedenkstätte KZ Osthofen und
- Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert.

Weitere Voraussetzung ist, dass

- der Aufenthalt in der Gedenkstätte mindestens **2,5 Zeitstunden** beträgt
- eine von uns anerkannte Führung bzw. Begleitung erfolgt und
- keine weiteren Landesmittel für diesen Besuch bewilligt wurden.

Grundsätzlich werden nur die Fahrtkosten mit **maximal 50 %** bezuschusst. Für Verpflegung wird nur bei einer Aufenthaltsdauer von **mindestens 5 Stunden** ein Zuschuss von 2,- € pro Teilnehmende(n), für Unterkunft wird nur bei einem mehrtägigen Besuchsprogramm ein Zuschuss von 5,50 € pro Teilnehmende(n) gewährt.

Findet der Gedenkstättenbesuch im Rahmen einer mehrtägigen Klassenfahrt mit anderem Ziel statt, so können wir nur die Kosten der Fahrt vom Aufenthaltsort zur Gedenkstätte und zurück bezuschussen. Hierzu legen Sie bitte einen Kostenvoranschlag für die Teilstrecke vor.

Bei Besuchen im Verlauf der Wegstrecke zum oder vom Aufenthaltsort (Beginn oder Ende der Klassenfahrt) gewähren wir einen Zuschuss aufgrund vergleichbarer Erfahrungswerte.

Auf der nächsten Seite informieren wir über das Verfahren.

### Vor dem Besuch

1. Bitte reichen Sie den Antrag unterschrieben spätestens 20 Arbeitstage vor Reiseantritt bei uns ein. Der **Bewilligungsbescheid muss vor** Reiseantritt ausgestellt werden! Nachträgliche Bewilligungen sind nicht möglich!  
Bitte legen Sie **unbedingt** einen **Kostenvoranschlag der Fahrtkosten** bei.
2. Sie erhalten daraufhin einen Bescheid über die Höhe der Zuwendung.
3. Die Zuwendung steht unter dem Vorbehalt vorhandener Haushaltsmittel.
4. Sollte sich der Besuchstermin um mehr als 6 Wochen verschieben, geben Sie uns bitte umgehend Nachricht, da die Zuwendung nur innerhalb dieser Frist garantiert werden kann.

### Nach dem Besuch

5. Wir benötigen zur Abrechnung
  - a) Die Rechnung der Fahrtkosten im **Original**
  - b) Den Nachweis über die von Ihnen getätigte Zahlung  
(**bestätigte Kopie** der Banküberweisung oder **quittierte Barzahlung**)
  - c) **Evaluationsbogen**
  - d) Liste der Teilnehmenden mit eigenhändigen Unterschriften
6. Die Abrechnung soll innerhalb von **3 Wochen** erfolgt sein.
7. Sind die tatsächlichen Kosten geringer als geplant, verringert sich unsere Zuwendung entsprechend.
8. Findet der Gedenkstättenbesuch im Rahmen einer mehrtägigen Klassenfahrt mit anderem Ziel statt, so können wir nur die Kosten der Fahrt vom Aufenthaltsort zur Gedenkstätte und zurück bezuschussen. Hierzu legen Sie bitte einen Kostenvoranschlag für die Teilstrecke vor.  
Bei Besuchen im Verlauf der Wegstrecke zum oder vom Aufenthaltsort (Beginn oder Ende der Klassenfahrt) gewähren wir einen Zuschuss aufgrund vergleichbarer Erfahrungswerte. In diesem Fall benötigen wir zur Abrechnung die Rechnung sowie die Quittung (siehe auch 5a bis 5b) der Gesamtfahrt, mindestens aber in Höhe unserer Zuwendung, im **Original**.

## Antrag

auf Gewährung einer Zuwendung  
für Gedenkstättenbesuche/-projekte

**Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
An der Gedenkstätte  
54421 Hinzert-Pöler**

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Schule bzw. Organisation) (Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Postanschrift) (E-Mail, Tel., Fax)

\_\_\_\_\_  
(Klasse bzw. Gruppe) (Anzahl der Teilnehmenden)

Name/Anschrift des Verantwortlichen:

\_\_\_\_\_

Beruf und Alter :

\_\_\_\_\_

Tel. dienstl.: \_\_\_\_\_ Tel. privat: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

BIC : \_\_\_\_\_

Konto-Inhaber: \_\_\_\_\_

**I. Ich/wir beantrage/n eine **Zuwendung** in Höhe von**

EUR \_\_\_\_\_

1. Datum, Beginn und Dauer des Vorhabens:

\_\_\_\_\_

2. Veranstaltungsort:

( ) NS-Dokumenationszentrum Rheinland-Pfalz / Gedenkstätte KZ Osthofen

( ) Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert

## II. Kostenvoranschlag für das Vorhaben

1. Fahrtkosten	_____	EUR
2. Unterbringungskosten	_____	EUR
3. Verpflegungskosten	_____	EUR
4. Sonstige Kosten (ggf. aufschlüsseln)	_____	EUR
<b>Gesamtkosten:</b>	_____	<b>EUR</b>

## III. Finanzierungsplan

1. Mittel des Antragstellers / der Organisation	_____	EUR
2. Eigenleistungen der Teilnehmer	_____	EUR
3. Fördermittel Dritter	_____	EUR
4. Beantragter Zuschuss der Landeszentrale ( <b>max. 50 %</b> )	_____	EUR
<b>Gesamtmittel:</b>	_____	<b>EUR</b>

Wir verpflichten uns zur völligen bzw. teilweisen Rückzahlung der Zuwendung, sofern Voraussetzungen, die bei der Bewilligung maßgebend waren, nicht mehr zutreffen (z. B.: Nichtdurchführung des Vorhabens, wesentliche Verringerung der Kosten, Zuwendungen, Spenden u. ä. von Dritten etc.)

Es ist uns bekannt, dass sich die Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz eine Kürzung der beantragten Zuwendung vorbehält.

Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.

---

Stempel

Rechtsverbindliche Unterschrift des **Schulleiters/der Schulleiterin**  
bzw. des/der **Vorsitzenden** der Organisation

An die

Gedenkstätte SS-Sonderlager/KZ Hinzert  
An der Gedenkstätte  
54421 Hinzert-Pöler

Fax: +49 (0) 65 86 - 99 24 94  
E-Mail: [info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de](mailto:info@gedenkstaette-hinzert-rlp.de)

## EVALUATIONSBOGEN FÜR GRUPPEN

Sehr geehrte Besucherin,  
sehr geehrter Besucher,

wir wollen unsere historisch-pädagogischen Angebote ständig überprüfen und weiterentwickeln. Dazu sind wir auf Ihre Rückmeldungen angewiesen. Bitte füllen Sie dazu diesen Evaluationsbogen aus und senden ihn uns mit den Unterlagen für den Fahrtkostenzuschuss zurück (die Rücksendung des Bogens ist Bedingung für die Auszahlung).

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!

### I Zum Besuch

Gruppe: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_

Organisation: \_\_\_\_\_

Herkunftsort/-region/-land: \_\_\_\_\_

Personenzahl: \_\_\_\_\_

Alter (von – bis): \_\_\_\_\_

Datum des Besuchs: \_\_\_\_\_

Dauer des Besuchs: \_\_\_\_\_

In der Gedenkstätte betreute uns: \_\_\_\_\_

## II Zur pädagogischen Begleitung

Wie bewerten Sie....

... die Organisation der Führung (des Projekttag)

sehr gut	gut	eher gut	eher schlecht	schlecht	sehr schlecht
( )	( )	( )	( )	( )	( )

... die Gliederung / Strukturierung der Inhalte

sehr gut	gut	eher gut	eher schlecht	schlecht	sehr schlecht
( )	( )	( )	( )	( )	( )

... die Orientierung der Inhalte an der Zielgruppe

sehr gut	gut	eher gut	eher schlecht	schlecht	sehr schlecht
( )	( )	( )	( )	( )	( )

... die Visualisierung der Inhalte

sehr gut	gut	eher gut	eher schlecht	schlecht	sehr schlecht
( )	( )	( )	( )	( )	( )

... die Qualität und Relevanz der eingesetzten Medien

sehr gut	gut	eher gut	eher schlecht	schlecht	sehr schlecht
( )	( )	( )	( )	( )	( )

... den Umfang des Medienangebots

zu viel	angemessen	zu wenig
( )	( )	( )

Für Diskussion und die Klärung von Fragen war insgesamt gesehen

zu viel Zeit	genügend Zeit	zu wenig Zeit	überhaupt keine Zeit
( )	( )	( )	( )

Waren Sie zufrieden mit der zeitlichen Gewichtung der einzelnen Schwerpunkte (s.u.)?

- ja
- nein, ich hätte mir mehr Zeit gewünscht für
  - die Informationsrunde
  - den Außenrundgang
  - die Ausstellung
  - das Abschlussgespräch
  - Sonstiges: \_\_\_\_\_

Welche Themen hätten eingehender behandelt werden sollen?

1.	
2.	
3.	

Welche Themen hätten kürzer behandelt werden sollen?

1.	
2.	
3.	

Sonstige Kommentare und Anmerkungen zu Organisation und Ablauf der Führung  
(des Projekttag)

--

### III Gesamteindruck

Wie bewerten Sie die Führung (den Projekttag) insgesamt

gut	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	schlecht
interessant	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	uninteressant
nützlich	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	wertlos
spannend	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	langweilig
empfehlenswert	( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( ) ( )	nicht empfehlenswert

Welche Gesamtnote geben Sie der Führung (dem Projekttag)?

1 sehr gut	2 gut	3 befriedigend	4 ausreichend	5 mangelhaft	6 ungenügend
( )	( )	( )	( )	( )	( )

Was ist Ihnen positiv aufgefallen?

Was ist Ihnen negativ aufgefallen?

Abschließende Kommentare, Lob, Kritik oder Vorschläge:

#### **IV Sonstiges**

Wie wurden Sie auf die Gedenkstätte aufmerksam?

- durch KollegInnen/Bekannte
- durch Medienberichte
- durch Hinweisschilder
- durch eine Fortbildung
- durch das Internet
- Wiederholungsbesuch
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

Würden Sie den Besuch der Gedenkstätte weiterempfehlen?

- ja       nein

Datum, Unterschrift: